

Billig-Doktor oder Luxus-Medizin

Autor(en): **Moser, Hans**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 15

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

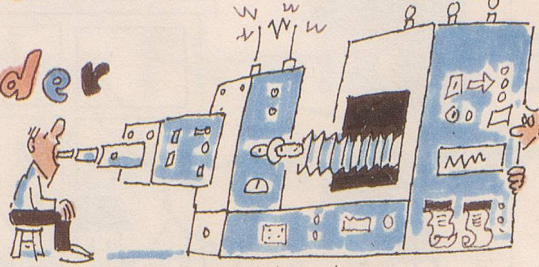
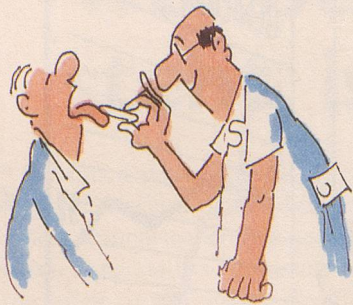
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Billig-Doktor

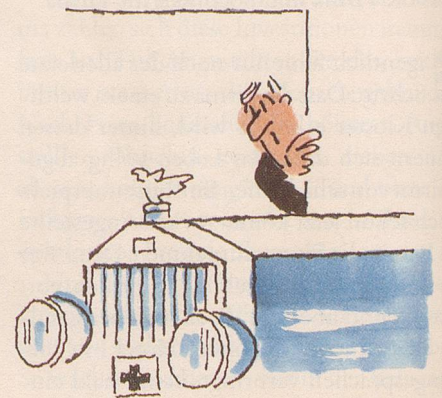
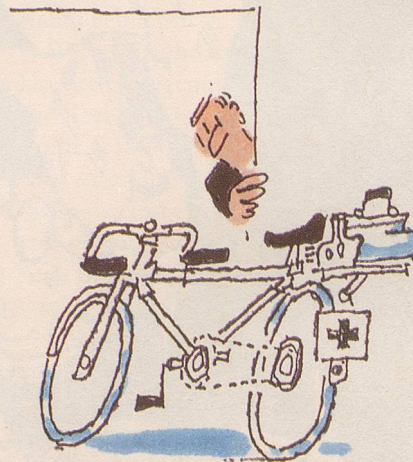
oder



Luxus-Medizin

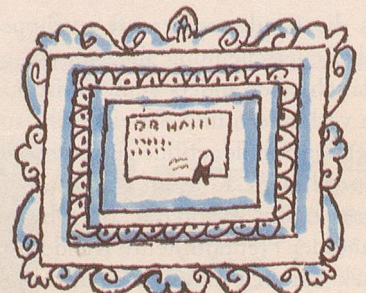
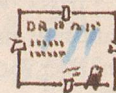
Künftig sollen Krankenkassenmitglieder wählen können, ob sie von einem sogenannten «Billig-Doktor» oder von einem Vertreter der «Luxus-Medizin» behandelt werden wollen. Da es jedoch nicht immer einfach ist, herauszufinden, welcher Arzt denn nun wirklich kostengünstig arbeitet, hat Hans Moser einige Tips für Sie parat, mit denen Sie feststellen können, in welche Hände Sie sich begeben.

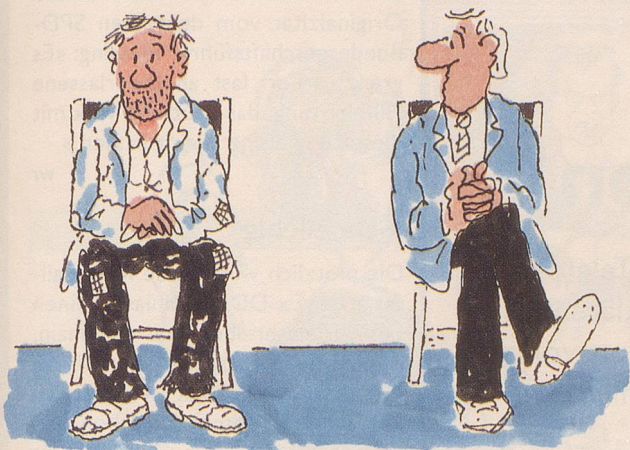
Werfen Sie vor dem Betreten der Praxis unbedingt einen Blick in die Garage des Arztes.



Wenn die Arzthelferin zugleich die Aufgaben der Putzfrau übernimmt, sind Sie garantiert bei einem Billig-Doktor.

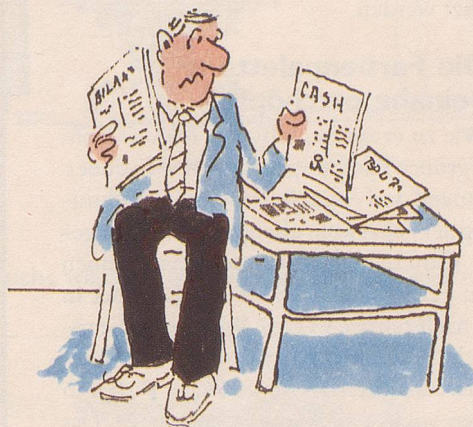
Beobachten Sie, wie das Arzt-diplom eingerahmt ist! Ein Wechselrahmen (links) spricht — im Gegensatz zum Luxusrahmen — für eine günstige Behandlung.



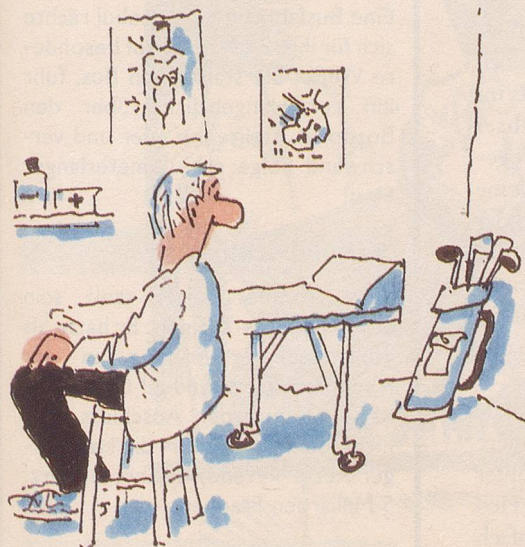


Kontrollieren Sie das Aussehen der anderen Patienten im Wartezimmer. Der Herr links sieht zum Beispiel so aus, als suche er einen Billig-Doktor. Doch der Schein kann trügen! Vielleicht sieht er nur so arm aus, weil er diesen Arzt zu oft konsultiert hat.

Auch das Lesematerial im Wartezimmer hat eine hohe Aussagekraft. Liegen *Cash*, *Bilanz*, das *Wall Street Journal* und der neuste *Nebelspalter* aus, können Sie von hohen Behandlungskosten ausgehen. Beim Billig-Doktor erwartet den Lesehungrigen eine *Nebi-*Ausgabe des letzten Jahres. Und für die Kinder liegt ein *Heidi-Buch* bereit.



Möchten Sie unbedingt von einem Billig-Doktor behandelt werden, entdecken jedoch in der Ecke des Sprechzimmers eine Golfausrüstung, dann bleibt Ihnen nur noch – die schnelle Flucht aus der Praxis.



Wenn Sie einen Billig-Doktor konsultieren wollen, dieser Ihnen nach der Behandlung jedoch den Besuch von guten Restaurants und den Genuss erstklassigen Weins so lange untersagt, bis Sie seine Rechnung bezahlt haben, können Sie sicher sein, dass Sie etwas falsch gemacht haben ...

